



Professor Dr. Detlef Müller-Böling (l.) stellte gestern den diesjährigen Träger des bifego-Gründungsforschungspreises, Dr. Peter Goebel, vor.  
(WR-Bild: Thomas Bauer)

## Gut dotierter Preis belohnt Arbeit über Fähigkeiten von Firmengründern

Die gut dotierte Auszeichnung geht nach Berlin: Der diesjährige „Gründungsforschungspreis“ des Betriebswirtschaftlichen Instituts für empirische Gründungs- und Organisationsforschung (bifego) geht an Dr. Peter Goebel. Der mit 10 000 DM dotierte Preis wird heute offiziell anlässlich des Internationalen Gründungssymposiums durch bifego-Direktor Prof. Dr. Detlef Müller-Böling verliehen.

Das bifego setzt sich seit

langem für die Förderung der Gründungsforschung – ein Bereich der Betriebswirtschaftslehre – ein. Die beste Arbeit zu diesem Thema wird alle zwei Jahre durch das Institut, dem Uni-Rektor Müller-Böling vorsteht, ausgezeichnet.

Der Berliner Peter Goebel hat in seinem Buch „Erfolgreiche Jungunternehmer. Welche Fähigkeiten brauchen Firmengründer?“ Persönlichkeitsstruktur, Charakter, familiäre und gesell-

schaftliche Hintergründe sowie die finanziellen Voraussetzungen von 130 Unternehmensgründern untersucht. Goebel entwickelte dabei das Bild eines idealen Unternehmensgründers im Sinne eines Innovators und Pioniers. Dieses Bild soll sich zur Prognose von Erfolg und Mißerfolg eignen. Der bifego-Gründungsforschungspreis wird von der Dortmunder Stadtparkasse, dem Verlag Norman Rentrop und der Firma ExperConsult gesponsert.